



öisi

2. Ausgabe, Oktober 2020  
Bürgergemeinde Starrkirch-Wil

# Bürgergemeind

Liebe Leserinnen und Leser

Vor Ihnen liegt die zweite Ausgabe unseres Newsletters «Öisi Bürgergemeind». In regelmässigen Abständen (geplant sind zwei Ausgaben pro Jahr) sollen die Ortsbürgerinnen und Ortsbürger über die Tätigkeiten und laufenden Geschäfte der Bürgergemeinde informiert werden.

Die vergangenen Monate waren stark geprägt durch die Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie. Das politische und gesellschaftliche Leben war stark eingeschränkt und viele geplante Anlässe konnten nicht stattfinden.

Es war aber auch schön, zu sehen wie viele Menschen in der Lockdown-Zeit unseren Wald entdeckt haben. Viele Familien traf man im Wald und im Gespräch stellte man fest, dass sie sonst eher selten im Wald unterwegs sind. Auf der anderen Seite waren die Waldtiere dadurch auch mehr auf den Wiesen unterwegs als üblich. Ja, gehen Sie weiter in den Wald, denken Sie aber auch an all die Tiere, die im Wald zu Hause sind – wir sind zu Besuch bei Ihnen.

Auch der neu sanierte Spielplatz beim Gemeindezentrum erfreut sich einer grossen Beliebtheit. Hier hat die Bürgergemeinde die neuen Planken für die Tische und Bänke gesponsert. Hausi Aeschbacher hat diese Planken aus Holz aus unserem Wald hergestellt - sozusagen „aus dem Wald → ins Dorf“.

Natürlich hoffen wir alle, dass uns das kommende Jahr wieder wohlgesinnter sein wird. So wünsche ich Ihnen allen eine wunderbare Herbstzeit und freue mich, Sie an unserer Bürgergemeindeversammlung am 23. November wieder zu sehen.

Rolf Schibli, Bürgergemeindepräsident



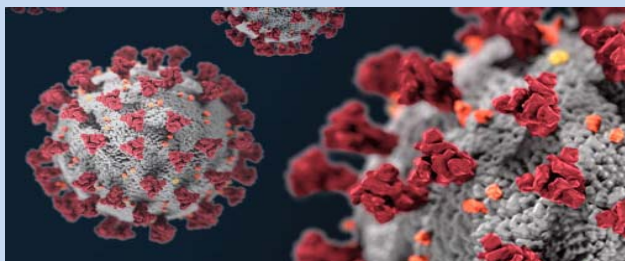
## Vandalen beim Brötliplatz

Oberhalb des Wasserreservoirs liegt der im Jahr 2016 mit viel Herzblut erneuerte Brötliplatz. Mit seiner Feuerstelle, den Sitzgelegenheiten und einem schönen Brunnen lädt er geradezu zum Verweilen ein. Leider wurde er vor kurzem von Vandalen heimgesucht, die es sich nicht nehmen konnten, einen der einbetonierten Tische komplett umzustossen.

## Rückblick

- Durch die aussergewöhnliche Situation mit der Covid-19-Pandemie sind dieses Jahr unser beliebter Banntag sowie einige weitere Veranstaltungen ausgefallen.

Gerne hätten wir Ihnen natürlich auch über dem von der Einwohnergemeinde und der Bürgergemeinde gemeinsam durchgeführten, äusserst beliebten Seniorenausflug erzählt. Aber auch dieser Anlass wurde Opfer der Pandemie.



- Abgesagt werden musste auch die auf Mai 2020 vorgesehene Rechnungs-Gemeindeversammlung der Bürgergemeinde Starrkirch-Wil. Die Genehmigung der Jahresrechnung 2019 erfolgt nun an der kommenden Gemeindeversammlung.
- Der Bürgerrat konnte seine Sitzungen zwar abhalten, jedoch unter speziellen Schutzmassnahmen. So konnten zwischenzeitlich auch keine Zuhörer zu den Sitzungen zugelassen werden. Neu sind auf der Homepage der Bürgergemeinde jeweils die Einladungen zu den Bürgerratssitzungen, mitsamt Traktandenliste, publiziert.

## Ausblick

- Am **Montag, 23. November (20.00 Uhr)** laden wir alle stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger zur Gemeindeversammlung ein.

Sofern es die Hygiene- und Verhaltensregeln erlauben, wird diese Gemeindeversammlung im Dorfchäller (UG altes Schulhaus) stattfinden, ansonsten in der Dorfhalle Jurablick. Beachten Sie bitte die auf der Versammlungseinladung publizierten Regeln und Schutzmassnahmen.

Haupttraktanden werden die Genehmigung der Jahresrechnung 2019 sowie des Budgets 2021 sein. Vorgesehen ist auch, dass sich Personen, die neu eingebürgert werden möchten, kurz vorstellen und sich allfälligen Fragen aus der Versammlung stellen. Die Gemeindeversammlung entscheidet anschliessend, ob sie den Einbürgerungen zustimmt.

- Am **Samstag, 19. Dezember 2020**, findet beim Holzschopf der diesjährige Weihnachtsbaumverkauf statt. Informationen dazu folgen.
- Im **Jahre 2021** werden dann die Gesamterneuerungswahlen in der Bürgergemeinde für die neue Legislaturperiode 2021-2025 stattfinden. Derzeit läuft die Umfrage bei den bisherigen Behördemitglieder, ob sie ihr Amt auch in der nächsten Amtsperiode ausüben möchten.

Mehr Infos: [www.buergergemeinde.ch](http://www.buergergemeinde.ch)

Siehe auch Rückseite



# Das ist unsere Forstkommission



**Hans (Hausi) Aeschbacher, Forstpräsident** (65) ist seit noch nicht allzu langer Zeit pensioniert. Ursprünglich gelernter Forstwart, war er 27 Jahre lang bei der Stadtpolizei Olten tätig. Seit vielen Jahren ist er jedoch schon in unserem Wald aktiv, in den letzten 6 Jahren fast täglich. Er kümmert sich mit viel Herzblut um unseren Wald. In der Freizeit widmet er sich gerne seinem Hobby – Motorsägen; seine Älteste ist aus dem Jahre 1950. Bei schönem Wetter dreht er gerne auch gerne eine Runde mit dem Motorrad.



**Silvio Canonica, Mitglied Forstkommission** (78). Er und seine Frau Hanny leben schon seit 50 Jahren hier in Starrkirch-Wil. Fast sein ganzes Leben lang hat er sich in den verschiedensten Gremien in der Einwohner- wie auch in der Bürgergemeinde engagiert. In diesen Wochen übergibt er auch sein Geschäft einem Nachfolger, was ihm die Möglichkeit gibt, sich mehr seinen Hobbys (Koi's & Fotografie) zu widmen. Seit 27 Jahren ist er in der Forstkommission aktiv dabei.



**Joe Birchmeier, Vize-Forstpräsident** (64) wohnt seit 1986 mit seiner Ehefrau Esther in unserem Dorf. Ihre zwei erwachsenen Töchter wohnen mit ihren Familien ebenfalls in Starrkirch-Wil. Beruflich war er über eine lang Zeit in führenden Positionen in zwei Unternehmen tätig. Seit ein paar Monaten hat er sich vom operativen Berufsleben zurückgezogen. An Kunst und Kultur war er seit jeher sehr interessiert und kann sich nun als langjähriger Präsident der Kulturstiftung Starrkirch-Wil und VR-Präsident der Stadttheater Olten AG, nebst anderen Engagements, vermehrt seiner Leidenschaft widmen. Der Wald mit all seinen Facetten bietet da einen ausgezeichneten Gegenpol.



**Raoul (Roli) Kiefer, Mitglied Forstkommission** (59) ist der (einzige hauptberufliche) Landwirt im Dorf. Seit 2003 ist er in der Forstkommission engagiert und seit 2009 auch Mitglied des Bürgerrates. Roli ist in Starrkirch-Wil aufgewachsen und mit Susanna verheiratet. Die beiden haben erwachsene Kinder, Lukas und Melissa. Mit viel Engagement ist Roli auch für die Einwohnergemeinde aktiv. So macht er u.a. auch die Ferienstellvertretung für den Werkhof.



**Stefan Steiner, Aktuar Forstkommission** (59) lebt zeitlebens Starrkirch-Wil und übt dieses Amt seit 2003 aus. Mit seiner Partnerin Fabienne wohnt er an der unteren Schulstrasse 40, gleich neben dem Wald und beide fühlen sich „waldwohl“.

## Kontakt

Bürgergemeinde Starrkirch-Wil  
Untere Schulstrasse 28, 4656 Starrkirch-Wil  
[www.buergergemeinde.ch](http://www.buergergemeinde.ch) | [info@buergergemeinde.ch](mailto:info@buergergemeinde.ch)

## Der Wald

### Der Starrkirch-Wiler Wald

Unser Starrkirch-Wiler-Wald hat eine Gesamtfläche von 79 ha. Der Wald mit seinem vielen Spazier- und Wanderwegen, einem Vita-Parcours, dem Junkerbrunnen (mit seinem über die Region hinaus beliebten, erfrischenden Wasser), dem Waldweiher und dem Brötliplatz dienen als vorzügliches und geschätztes Naherholungsgebiet.

In den letzten Jahren wurde der Aufwand, um den Wald zu pflegen und sauber zu halten, immer aufwendiger. Es wird immer öfters Kehrlicht und anderes Material illegal im Wald entsorgt. Aber auch nach dem Brötli wird auch immer öfter der Abfall beim Brötliplatz zurückgelassen (und leider nicht im bereitstehenden Abfallkübel entsorgt). Aber auch mit anderen Vandalenakten (Beschädigungen, Graffitis etc.) muss man sich heute leider befassen.



### Die Waldbewirtschaftung

Der Forstbetrieb Niederamt ist seit 1. Januar 2018 operativ tätig. Er ist aus dem Zusammenschluss des Forstbetriebes Werderamt und der Bürgergemeinde Obergösgen sowie den Einheitsgemeinden Erlinsbach SO, Rohr SO, Stüsslingen entstanden. Der Forstbetrieb bewirtschaftet aktuell eine Gesamtwaldfläche von 1'076.75 ha.

Der Forstbetrieb bezweckt die fachgerechte und effiziente Bewirtschaftung der Wälder der beteiligten Gemeinden nach den Grundsätzen der Nachhaltigkeit und des naturnahen Waldbaus. Er stellt im Rahmen der verfügbaren Mittel sicher, dass die betreuten Waldungen alle ihre Funktionen (Schutz-, Wohlfahrts- und Nutzfunktion) dauernd und uneingeschränkt erfüllen können.